

Abschluss

Die Gesamtqualifikation wird aus den Schulhalbjahresleistungen in der Qualifikationsphase und aus den Leistungen in der Abiturprüfung durch Addition von Punktzahlen errechnet. Mit bestandener Abiturprüfung am Ende des vierten Schulhalbjahres erhalten Sie die

**ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE
(Abitur)**

Prüfungsfächer

Jede/r Schüler/in muss für die Abiturprüfung fünf Prüfungsfächer absolvieren. Im ersten bis dritten Prüfungsfach wird der Unterricht auf erhöhtem Anforderungsniveau, im vierten und fünften Prüfungsfach auf grundlegendem Anforderungsniveau erteilt.

Für das Berufliche Gymnasium Technik ergeben sich nach den Bestimmungen der Verordnung über berufsbildende Schulen (BbS-VO in der geltenden Fassung) folgende Prüfungsfachkombinationen:

Fächer mit erhöhten Anforderungen		Fächer mit grundlegenden Anforderungen
1. Prüfungsfach	2. u. 3. Prüfungsfach	4. u. 5. Prüfungsfach
Technik Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften	Deutsch ³⁾ und Englisch	Betriebs- und Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung oder Mathematik oder Physik
	Deutsch ³⁾ und Mathematik 2)	Betriebs- und Volkswirtschaft und Informationsverarbeitung oder Mathematik ¹⁾ oder Englisch oder Spanisch oder Physik

¹⁾Wenn das Fach nicht als zweites oder drittes Prüfungsfach gewählt wurde.

²⁾Wenn das Fach Mathematik als zweites oder drittes Prüfungsfach (P2 od. P3) gewählt wird findet der Unterricht in technischer Mathematik statt.

³⁾Deutsch ist an den BBS Peine als zweites oder drittes Prüfungsfach (P2 od. P3) auf erhöhtem Anforderungsniveau zu belegen.

KARRIERE

Beratung Anmeldung Kontakt



Berufsbildende Schulen
des Landkreises Peine

BILDUNGS
CHANCEN
ZUKUNFTS
PERSPEKTIVEN
KARRIERE
AUSSICHTEN

Anmeldung

Sie können sich im Februar nur persönlich im Sekretariat der BBS anmelden. Bitte bringen Sie eine beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses, einen tabellarischen Lebenslauf und einen gültigen Lichtbildausweis mit.

Montag bis Donnerstag 07:30 - 15:00 Uhr
Freitag 07:30 - 13:00 Uhr

**Berufsbildende Schulen
des Landkreises Peine**
Pelikanstraße 12
31228 Peine

05171 940-4
info@bbs-peine.de
www.bbs-peine.de

Stand 11.2024
Änderungen vorbehalten



**Berufliches Gymnasium
Technik,
Ingenieurwissenschaften**

**Erw. Sekundarabschluss I/
Realschulabschluss**



Bildungsziel/Abschluss und Berechtigung

Das Ziel des Beruflichen Gymnasiums Technik Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften ist der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) bei gleichzeitiger berufsbezogener Schwerpunktbildung zur Aufnahme eines ingenieurtechnischen Studiums.

Die Allgemeine Hochschulreife wird durch den Nachweis bestimmter Leistungen im Unterricht des 12. und 13. Schuljahrgangs und in der Abiturprüfung erworben. Das Abitur berechtigt zum Studium jeder Fachrichtung in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland. Wer das BG Technik verlässt, kann frühestens am Ende der Qualifikationsphase I (Schuljahrgangsstufe 12) beim Vorliegen bestimmter Leistungen den schulischen Teil der Fachhochschulreife erhalten.

Aufnahmevoraussetzungen

In das BG Technik können Sie mit dem Erweiterten Sekundarabschluss I - Realschulabschluss (EI) aufgenommen werden. Ein Wechsel von einem allgemeinbildenden Gymnasium ist nur in die Einführungsphase (Klasse 11) möglich. Ohne Besuch der Einführungsphase kann direkt in die Qualifikationsphase aufgenommen werden, wer in einer berufsbildenden Schule in der gleichen Fachrichtung die Fachhochschulreife erworben hat und bis zum Ende der Sek. I in mindestens vier aufsteigenden Schuljahren bis zum Ende des Schulbesuchs eine zweite Fremdsprache erlernt hat.

Praxisbezug/Berufsorientierung

In den beruflichen Profulfächern Technik (Interdisziplinär unterrichtete Fächer Elektrotechnik, Informatik, Metalltechnik und Bautechnik), Betriebs- und Volkswirtschaftslehre und Informationsverarbeitung werden grundlegende technische Grundfertigkeiten sowie Zusammenhänge in Unternehmungen aufgezeigt. Hierbei werden betriebliche und technische Kernprozesse vermittelt. Zum besseren Verständnis dieser Inhalte erfolgt das Lernen u.a. durch handlungsorientierte, berufsbezogene Projekte, die durch praktische Tätigkeiten flankiert werden. Der interdisziplinäre Charakter des Schwerpunktes Ingenieurwissenschaften erlaubt einen Einblick in die

Arbeitsweise der Ingenieure der unterschiedlichen Fachbereiche. Dadurch sind die Absolventen dieser Schulform gut vorbereitet für ein ingenieurtechnisches Studium und können nach dem Abitur besser eine Studienwahl treffen. Durch die Verschränkung der einzelnen Fächer entwickeln die Schüler eine Problemlösungskompetenz die das Berufliche Gymnasium deutlich von den allgemeinbildenden Gymnasien abhebt. Wenn Sie nach Abschluss des Bildungsganges kein Hochschulstudium aufnehmen wollen, ermöglicht ihnen die beruflich orientierte Ausrichtung des BG Technik einen erfolgreichen Eintritt in einen Ausbildungsberuf, vor allem in technischen Berufen. Dabei kann der Abschluss zu einer Verkürzung der Ausbildungszeit führen.

Dauer und Gliederung des Bildungsganges

Das BG Technik gliedert sich in folgende Phasen:

- Einführungsphase (11. Schuljahrgang)
- Qualifikationsphase I und II (12. u. 13. Schuljahrgang)

In der Einführungsphase wird der Unterricht in den allgemeinbildenden Fächern in der Regel im Klassenverband erteilt. Durch die Versetzung in die Klasse 12 erfolgt der Eintritt in die zweijährige Qualifikationsphase.

In der Qualifikationsphase wird der Unterricht in Profulfächern (Technik/Schwerpunkt: Ingenieurwissenschaften), Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Informationsverarbeitung), Kernfächern (Deutsch, Englisch, Mathematik) und Ergänzungsfächern (Physik, Geschichte, Religion oder Werte und Normen, Sport) erteilt.

Der Besuch des BG Technik dauert im Normalfall drei höchstens jedoch vier Schuljahre. Die Einführungsphase oder ein Jahr der Qualifikationsphase können einmal wiederholt werden. Schülerinnen und Schüler, die an einem allgemeinbildenden Gymnasium die Einführungsphase einmal wiederholt haben, können in die Einführungsphase eines Beruflichen Gymnasiums aufgenommen werden. Ein Wechsel aus der Qualifikationsphase eines allgemeinbildenden Gymnasiums in ein Berufliches Gymnasium ist dagegen nicht möglich. Während der Qualifikationsphase I führen Sie in der Klasse 12 ein an die Profulfächer (Technik, Praxis) gekoppeltes Projekt durch.

Studentafel

Unterrichtsfächer	Zahl der Wochenstunden		
	Einführungsphase	Qualifikationsphase	
		11. Schuljahrgang	12. Schuljahrgang
Deutsch	3	5 (eA)	5 (eA)
Englisch	3	3 (gA)	3 (gA)/5
Mathematik	4	3 (gA)/5	3 (gA)/5
Weitere Fremdsprache Spanisch	4	4	4
Geschichte	2 je Halbjahr	2	-
Politik		-	-
Religion oder Werte und Normen	2	2	-
Physik ¹⁾	2	2 oder 3 als P5	2 oder 3 als p5
Technik Ingenieurwissenschaften	4	4	4
Betriebs- und Volkswirtschaftslehre	3	3	3
Informationsverarbeitung	3	3	3
Sport	2	2	2
Praxis	2	2	2
Summe	34	mind. 31 höchst. 39	mind. 29 höchst. 35

¹⁾ Sofern das Fach Prüfungsfach (P4 oder P5) ist, wird es dreistündig unterrichtet. Damit erhöht sich die Wochenstundenzahl um eine Wochenstunden.

Wahlangebote (freie Wahl zusätzlicher Kurse und Fächer). Zusätzlich können je nach Möglichkeiten der Schule weitere Wahlangebote oder AGs zur Verfügung stehen.

**BILDUNGS
CHANCEN**

**ZUKUNFTS
PERSPEKTIVEN**